

Gemeinde Hilter a.T.W. Der Bürgermeister	Vorlage Nr. FB1/128/2022 FB 1 - Zentrale Dienste Beschlussvorlage	
	öffentlich	
Federführung: FB 1 - Zentrale Dienste Bearbeiter: Ulrich Rüter	Datum:	30.09.2022

Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Sozial-, Jugend- u. Sportausschuss	13.10.2022	Ö
Verwaltungsausschuss	01.12.2022	N
Rat	15.12.2022	Ö

TOP	Sanierung und Erweiterung des Sportplatzgebäudes am Sportgelände in Hilter
------------	---

Sachverhalt:

Mit dem Zustand des Gebäudes und der erforderlichen Sanierung haben sich die Ratsgremien nach einem Antrag von TuS Hilter und TC Hilter bereits beschäftigt. Zudem trafen sich Vereinsvertreter mehrfach mit der Verwaltung, um ein Raumprogramm und Möglichkeiten der Erweiterung zu erörtern.

Das Arbeitsgremium wurde in den letzten drei Sitzungen um jeweils zwei Vertreter aus den Ratsgruppen erweitert. Daraus resultiert der beigefügte Grundrissplan. Hier soll die Genehmigungsplanung anschließen.

Es ergeben sich folgende Änderungen in der Planung:

- Trennung der Sanitär- und Umkleideräume zwischen Tennis und TuS
- Geräteraum als Anbau, da der bisherige Raum innerhalb des Gebäudes entfällt
- Anpassung und Verlegung des WC- und Sanitärbereichs
- Herstellung einer barrierefreien Nutzung im kompletten Erdgeschoss
- Möglichkeit der abschnittswisen Bauausführung, um Containerlösungen zu vermeiden
- Nutzung durch weitere Gruppen wird ermöglicht (z.B. Jugendpflege, VHS, weitere Vereine, Senioren)

Zuschüsse aus Landesmitteln wurden auch im zweiten Anlauf nicht gewährt. Für einen weiteren Antrag auf Mittel aus einem Bundesprogramm wird die Entscheidung aufgrund einer Projektskizze für Mitte Dezember 2022 erwartet. Eine positive Mitteilung würde den Zeitplan, die Finanzierung und die Art der Bauausführung noch beeinflussen.

Die Kostenschätzung wurde wegen des zusätzlichen Anbaus und der zu erwartenden Kostensteigerungen auf 2.150.000 + 50.000 € als Sicherheitsbetrag angepasst. Zusätzliche Anforderungen für Heiztechnik, Solarthermie und Photovoltaikanlage sind darin nicht enthalten.

Der erarbeitete Vorschlag enthält das nach heutigen Maßstäben erforderliche und von den Vereinen benötigte Raumprogramm, die Barrierefreiheit, eine Gebäudehülle und eine Haustechnik entsprechend heutiger Klimaschutzanforderungen. Weitergehende Nutzungsmöglichkeiten sind vorgesehen.

Es wird vorgeschlagen, die noch erforderlichen Mittel in den Haushaltsplan aufzunehmen und die Genehmigungsplanung zu beginnen. Für das Jahr 2022 waren bereits 406.000 € im Haushalt vorgesehen. Ob das Projekt in das Bundeszuschussprogramm aufgenommen wird, bleibt abzuwarten.

Beschlussvorschlag:

Für die Sanierung und Erweiterung des Sportplatzgebäudes an der „Deldener Str. 22“ sollen neben den Mitteln aus 2022 in 2023 € 1.500.000 aus der Finanzplanung übernommen und für 2024 € 300.000 eingeplant werden. Die Genehmigungsplanung wird entsprechend der vorliegenden Entwurfsplanung begonnen. Bei Aufnahme in das Zuschussprogramm ergeben sich Änderungen in der Ausführung und im Zeitrahmen.

gez.

I.V.
U. Rüter

Anlagen: Grundrissplan